

MOBILITÄTSPAKTE – Strategie für nachhaltigere Pendlerverkehre

29. März 2025

Bundesweiter Umwelt- und Verkehrskongress (**BUVKO**), Messe Karlsruhe

Katharina Kuch, Regierungspräsidium Karlsruhe

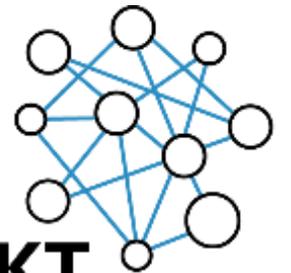
Ein
Format
von



Baden-Württemberg

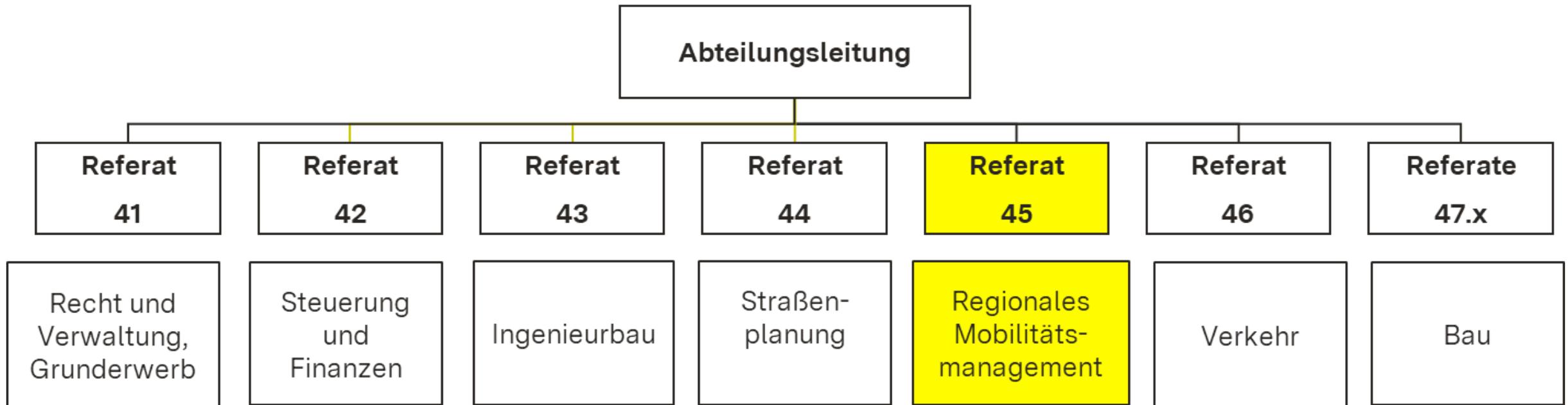
MOBILITÄTSPAKT

MINISTERIUM FÜR VERKEHR
BADEN-WÜRTTEMBERG



Vorstellung

Abteilung 4 RPK “Mobilität, Verkehr, Straßen”



Neuausrichtung der Abteilung 4 im Regierungspräsidium Karlsruhe zum 01.01.2021

„Straßenwesen und Verkehr“



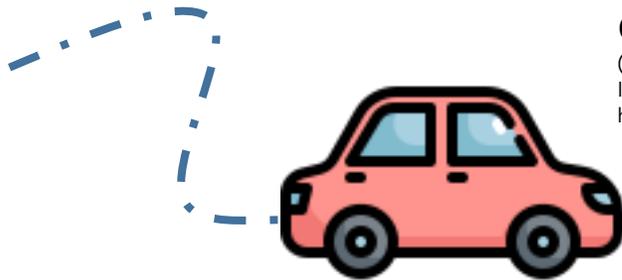
„Mobilität, Verkehr, Straßen“

Referat 45

Unser zum 01.01.2021 neugestaltetes Referat 45 „Regionales Mobilitätsmanagement“ bildet auf der operativen Ebene einen „Spiegel“ zu den Themen im Bereich der Nachhaltigen Mobilität im Verkehrsministerium



Worum geht es ? Pendlermobilität



64 % der Erwerbstätigen nutzen
den Pkw für den Arbeitsweg

(Stein, M.; Nitschke, L.; Trost, L.; Dirschauer, A; Deffner, J.
Impacts of Commuting Practices on Social Sustainability and Sustainable Mobility. Sustainability 2022, 14, 4469.
<https://doi.org/10.39390/su14084469>)

63,9 % aller Neufahrzeuge
gewerblich zugelassen
(KBA, 2025)



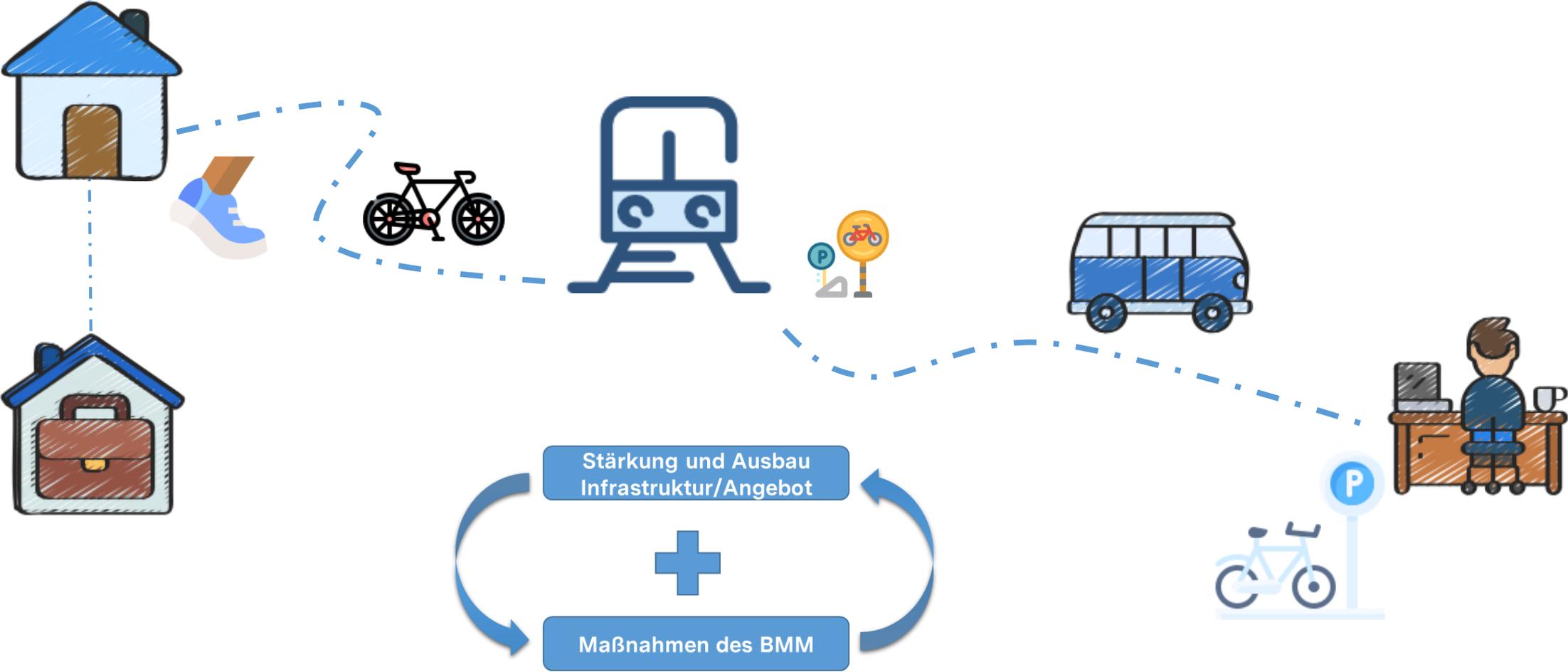
Für 40 % der Erwerbstätigen
Mittel der Wahl auch für unter 5 km
(Statistisches Bundesamt, 2025)



Bildquellen: <https://de.freepik.com>

Wie ginge es (Pendlermobilität) besser ?

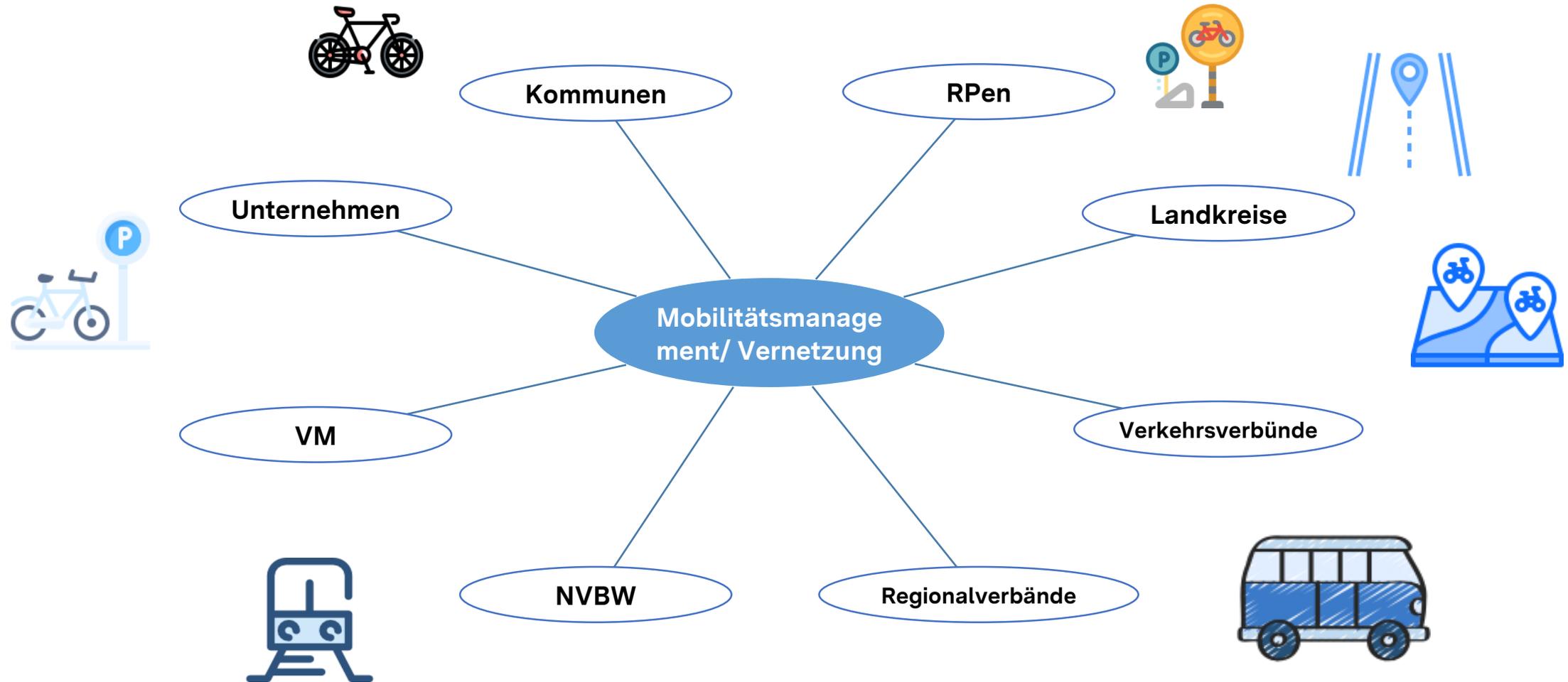
Stärkung von Wegekett



Quelle: eigener Entwurf

Bildquellen: <https://de.freepik.com>

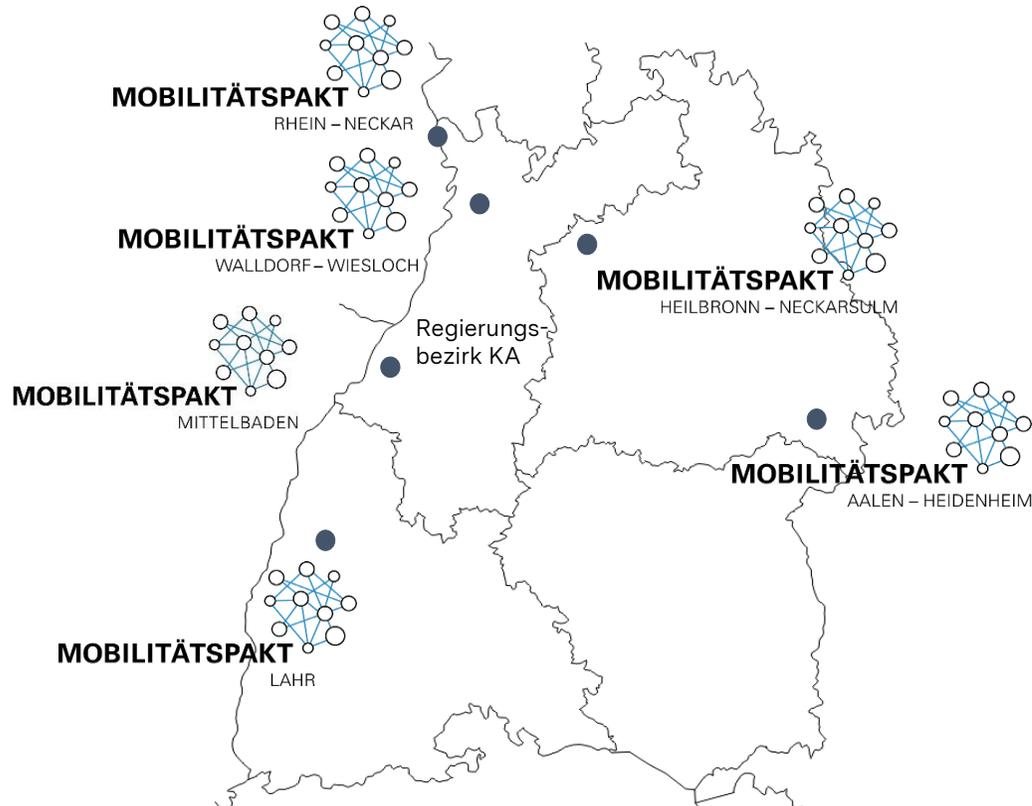
Was braucht es dafür? Vernetzung von Akteuren



Bildquellen: <https://de.freepik.com>

Was sind Mobilitätspakte?

Strategie für nachhaltige Pendlermobilität



- Freiwilliger Zusammenschluss reg. (Mobilitäts-)Akteure in verkehrlich hoch belasteten Wirtschaftsräumen
- Ziele:
 - Mobilitätsangebot für Pendelnde verbessern
 - Zügige(re) Umsetzung von Projekten
 - Vernetzung gewährleisten
- Fokus: Wegekette der Pendelnden
- Besonderheit: Einzigartige Zusammensetzung
- Abgrenzung: Task Force-Charakter
- Zusammenarbeit: Partnerschaftlich ausgearbeitetes Arbeitsprogramm + Zuständigkeiten bei der Umsetzung
- Laufzeit von 5 Jahren

Mobilitätspakte

Projektebenen und Dimensionen

Politische Leitung: VM / MIN/StS'in

TN: Unterzeichner:innen des Pakts,
Führungsebene der Beteiligten

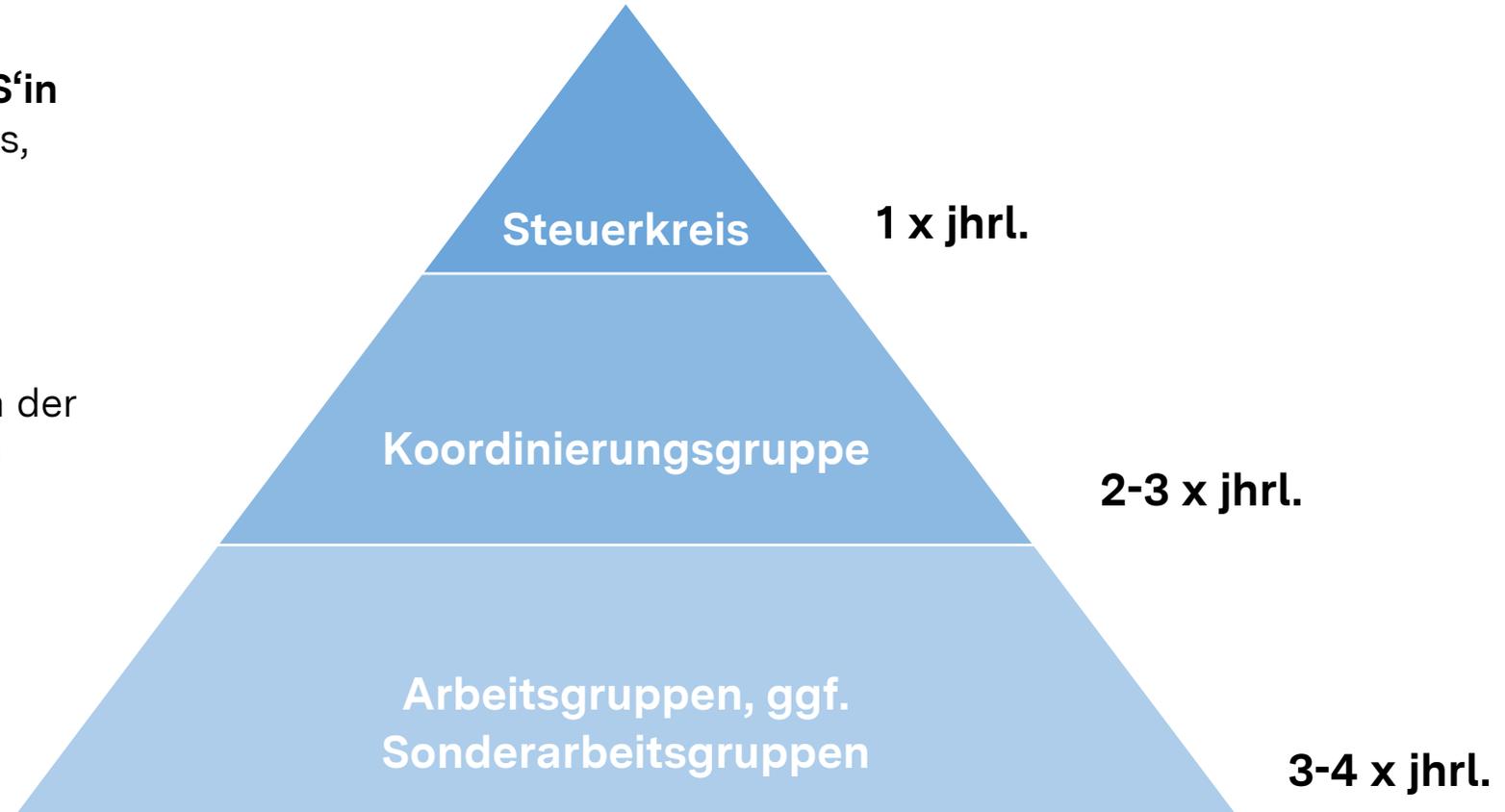
Projektleitung: RPen / Ref. 45

TN: Fachkundige Führungsperson der
Partner + VM-Fachvertreter:innen

AG-Leitung:

Vertreter*in eines Partners

TN: Fachkundige Personen der
Partner:innen und
beratende/zuständige Dritte



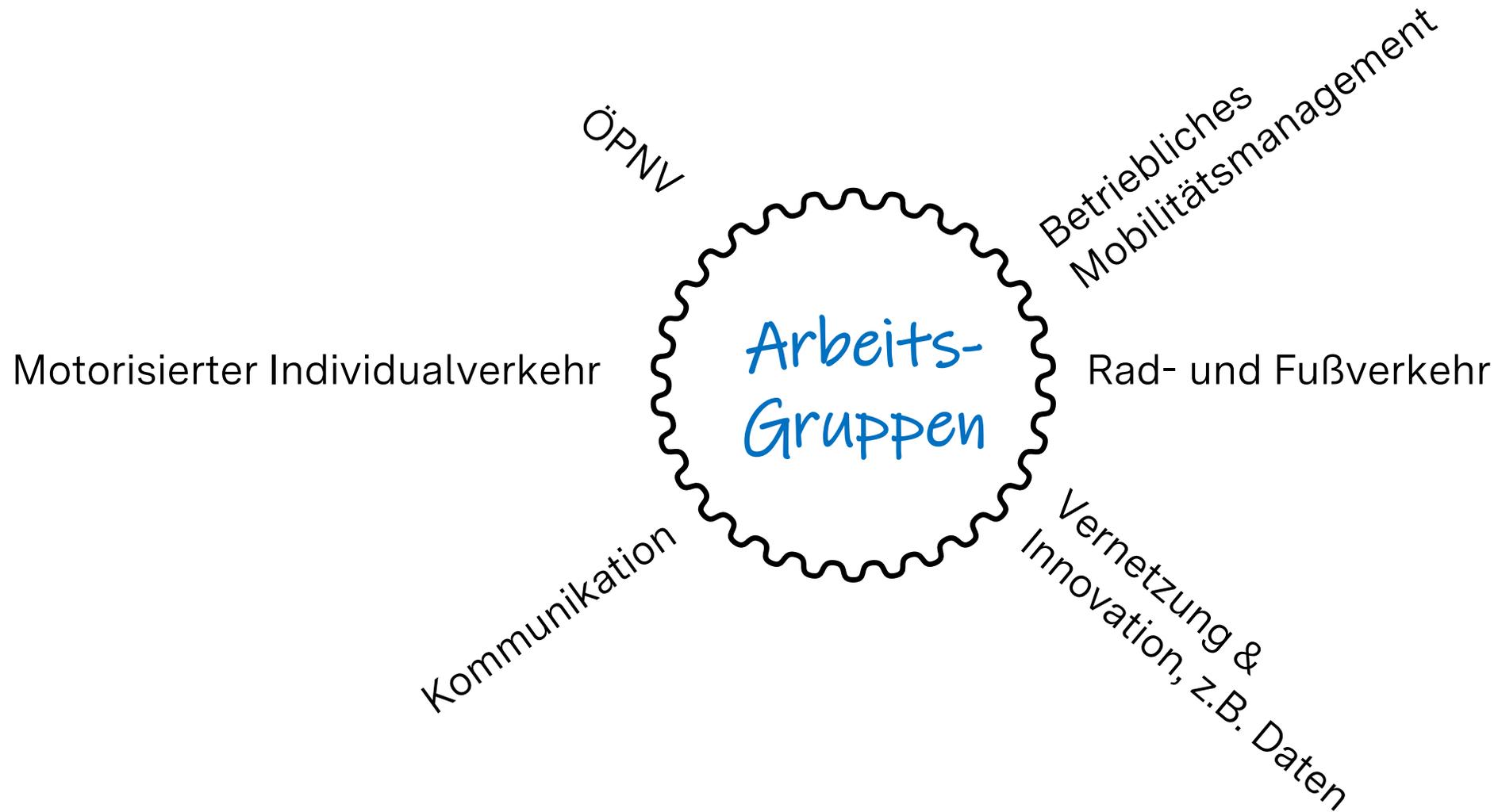
+ Öffentlichkeitsbeteiligung / Einbindung Interessensvertretungen bzw. Verbände / Kommunalpolitik

Mobilitätspakte

Handlungsfelder | Arbeitsgruppen



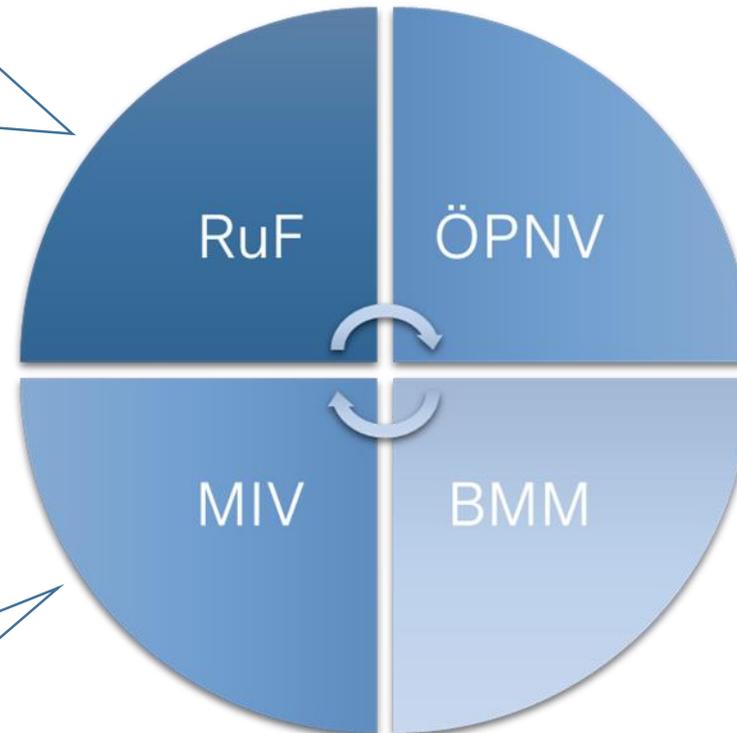
MOBILITÄTSPAKT
MINISTERIUM FÜR VERKEHR
BADEN-WÜRTTEMBERG



Mobilitätspakte

Handlungsfelder | Maßnahmenbeispiele

- BMM: JobRad, Zugänge auf Unternehmensgelände, Abstellanlagen
- Radverkehrskonzepte/Verbesserung von pendlerrelevanten Routen
- Zubringer für Radschnellverbindungen
- Rad-Anschlüsse an Gewerbegebiete (Bsp. HDM)
- Fußverkehrscheck (Einstieg)



- Last-Mile-Lösungen (Verkehrsverbünde und Arbeitgeber)
- ÖPNV-Taktung an Schichtwechsel der Unternehmen
- (Regional-)busse mit entspr. Linienführung zu großen Arbeitgebern

- Elektrifizierung Fuhrparks
- Ausbau von Ladesäulen auf Firmengelände
- Abstimmung Infrastrukturvorhaben

- Betriebsvereinbarungen zu Homeoffice / zeitflexibles Arbeiten
- Mobilitätsbudget
- Mitfahr-Gelegenheiten

Zentralste Erkenntnisse

Fazit

Mobilitätspakte schaffen ein **Zusammengehörigkeitsgefühl** und einen **“kurzen Draht”** zwischen Beteiligten!

Dadurch werden/wird:

- **Neue Maßnahmen angestoßen**
- Das **Mobilitätsangebot** für Pendelnde **verbessert**
- Planungen von **Infrastrukturmaßnahmen** besser aufeinander abgestimmt
- Die Umsetzung kurz- bis mittelfristiger Maßnahmen beschleunigt
- Die gegenseitige **Verpflichtung zum Handeln gefördert**



Bildquelle: Freepik.com

Zentralste Erkenntnisse

Fazit

Es gibt jedoch auch **Grenzen/ Herausforderungen** eines solchen Formats!

- **(Planungs-)rechtliche Vorgaben** sind weiterhin einzuhalten!
- Oft **keine direkten Zuständigkeiten** für Maßnahmen/ Entscheidungen
→ begrenzte Einflussmöglichkeiten bei Entscheidungen
- Keine **Verfügbarkeit** eigener **Mittel** (Abhängigkeit von Haushaltslage, Personalkapazitäten!)
- **Äußere Erwartungen** an das Format **teilweise nicht erfüllbar**
- Fokus liegt auf **Pendlerverkehren**

MOBILITÄTSPAKTE – Strategie für nachhaltigere Pendlerverkehre

29. März 2025

Bundesweiter Umwelt- und Verkehrskongress

Vielen Dank!

Ansprechpartnerin:

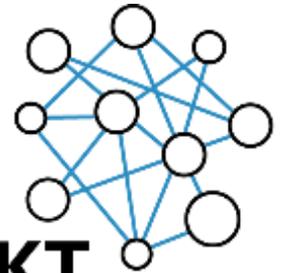
Katharina Kuch, Regierungspräsidium Karlsruhe

Ein
Format
von



Baden-Württemberg

MOBILITÄTSPAKT



MINISTERIUM FÜR VERKEHR
BADEN-WÜRTTEMBERG